

## Zweiter Landespokal in Schwerin ausgetragen

Mit dem 2. Landespokal im Hallenradsport in der Landeshauptstadt Schwerin wurden die Punkt- und Pokalspiele auf Landesebene beendet. Gespielt wurde in allen Altersklassen im Radball sowie im Kunstradfahren. So bewarben sich 14 Schülermannschaften um den Landespokal.

Bei den **Schülern B** sicherten sich die Neetzower Hanschke und Sawalski vor Schwerin I und Neetzow II den Pokal.

Bei den **Schülern A** ging der Pokal an die Neubrandenburger Ulf Meyer und Christian Ruttkowski vor Neetzow I und Güstrow I.

Im **Jugendbereich** wurden die Neubrandenburger Maik Selent und Torsten Seiler Pokalsieger vor den Demminer Christian Schienmann und Daniel Pompotzki und den Neetzowern Robert Wichmann und Matthias Duffe.

Bei den **Männern** bewarben sich elf Mannschaften um den Landespokal. In zwei Gruppen wurden die vier Endrundenteilnehmer ermittelt. In Gruppe I konnten sich die Pokalverteidiger Werner Schmidt und Rene Kriemann von Demmin II vor Neptun Rostock qualifizieren, während sich in der Gruppe II die Neubrandenburger Torsten und Manfred Selent und die Demminer Mathias Schmidt und Torsten Steuer qualifizierten. Somit spielten die ersten vier Mannschaften der diesjährigen Landesmeisterschaft auch den Pokalsieger des Sportjahres 1992 aus. Hierbei ziegten sich die amtierenden Landesmeister Torsten und Manfred Selent von ihrer besten Seite und gewannen den Pokal mit 16:3 Toren und 6:0 Punkten vor Demmin II mit 7:7 Toren und 3:3 Punkten und Demmin III mit 8:9 Toren und 3:3 Punkten.

Beim **Jugendländerpokal** der neuen Bundesländer in Colbitz konnten die Neubrandenburger Maik Selent und Mirko Weiss durch ihren 4. Platz M/V in der Gesamtwertung auf den 3. Platz verhelfen. Da pro Land zwei Mannschaften startberechtigt waren und die Demminer Schienmann und Pompotzki nicht anreisten, wurde eine bessere Platzierung vergeben. Der Sieg ging an Sachsen vor Brandenburg.